

# I. Anmeldung

TOP: 6.0

## Bau- und Vergabeausschuss Sitzungsdatum 24.01.2017 öffentlich

**Betreff:**

**Aufbau eines flächendeckenden Sirenenwarnsystems in Nürnberg,  
Regenstraße 4  
hier: Objektplan**

**Anlagen:**

- Entscheidungsvorlage
- Nr. 1 Folgekostenberechnung
- Nr. 2 Graphische Standortdarstellung
- Nr. 3 Bilder der Aufbauarten von Sirenenanlagen

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Rechts- u. Wirtschaftsaus.	03.02.2016	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtrat	17.02.2016	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Gemäß Begutachtung des Rechts- und Wirtschaftsausschusses und Beschluss des Stadtrates soll ein flächendeckendes Sirenenwarnsystem in Nürnberg installiert werden. Hierfür sind 107 Sirenenstandorte vorgesehen. Es erfolgt eine funkbasierte Steuerung, Überwachung und Wartung der Anlagen.

Die Gesamtkosten betragen gem. Kostenberechnung des Büros SIQ, Beratung und Planung insgesamt 2.800.000 EUR

Die Ausführung ist von 2017 bis 2019 geplant.

Die Finanzierung erfolgt aus dem MIP 2017 - 2020.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

siehe Beilage

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten** 2.800.000 €

**Folgekosten** 122.000 € pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv 2.800.000 €

davon Sachkosten 122.000 € pro Jahr

davon konsumtiv €

davon Personalkosten € pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Das Warnsystem dient allen Bürgern der Stadt Nürnberg.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. VI / H**

Nürnberg,  
Referat VI

(4255)